

Sue Ellen live – Ich bin neu im politischen Handeln.

Alles beginnt als ein Konzert. Eine tritt ans Mikro und sagt: *This is a rebel song*. Die Musik ist filigran und aggressiv zugleich. Sie ist selbst gemacht.

Die Band besteht aus vier Frauen. Sie gründen eine Band. Mit 40. Sie finden dadurch zu neuem Glück. Wie eine große Befreiung. Sie singen Lieder vom Aufbruch, Aktion, Kapital und der eigenen Verunsicherung. Warum sind wir so verunsichert und verwirrt. Warum sind unsere Beziehungen nicht mehr viel mehr als gemeinsame Geldbeschaffungsunternehmen. Man steckt mitten im Leben, keine Luft zum Durchatmen und immer die Frage im „Gnack“: Warum kennt sich keiner mehr aus?

Die Frauen spüren: Die Wut braucht endlich ein Gegenüber, den Anlassfall. Die Produktion erzählt vom Wunsch nach einem aufregenden, erfüllten Leben ohne Kompromiss, einmal wie Uma Thurman sein. Einmal etwas schaffen, das bleibt. Politisch etwas verändern können. Es reicht nicht mehr, nur den defekten Fön anzuschreiben.

Frage: Was, wenn man die aufwühlenden Gefühle, die revolutionären Träume nicht mehr ständig wegwischt und eine politische Aktion zu planen beginnt. Oder einen Anschlag. Oder ein Konzert. Oder doch gar nichts von allem?

Mit der Kreativität von Durchschnittsfrauen.
Aus der Hingabe an das Amateurische.
Hier ist alles selbstgemacht.

Regie: Monika Klengel/Ed. Hauswirth
musikalische Betreuung: Norbert Wally, Albrecht Klinger
Videos: Heike Barnard/Jürgen Gerger
Ausstattung: Heike Barnard
Technik: Gerd Andreiz

Mit:
Beatrix Brunschko
Juliette Eröd
Pia Hierzegger
Gabriela Hiti

Termine:
Premiere: 19.04.06
Weitere Vorstellungen: 21./22.04, 27./28.04.06
04./05.05, 11./12./13.05, 18./19./20.05.06
Spielort: BANG, Dreihackengasse 4 – 10

Tickets: 0316/76 36 20, ticket@theater-im-bahnhof.com , ZKB und Abendkasse
www.theater-im-bahnhof.com